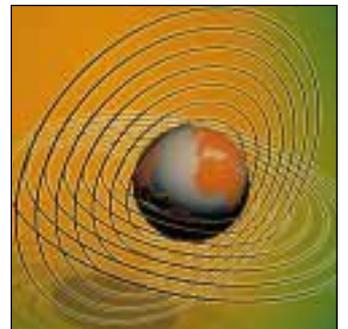
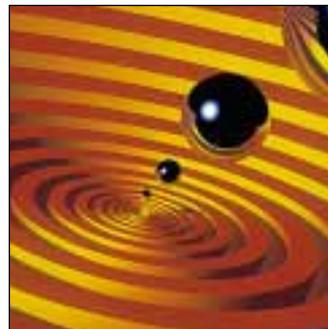




HANSAbalance
HANSAcentro
HANSAdynamic



Rechenschaftsbericht zum 31. August 2001

Inhaltsverzeichnis

Investmentfondsanteil-Sondervermögen

Die Entwicklung der Fonds	Seite 3
Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2000/2001	Seite 4
Vermögensaufstellung der Fonds	
HANSAbalance	Seite 5
HANSACentro	Seite 9
HANSAdynamic	Seite 12
per 31.08.2001	
Bestätigungsvermerk HANSAbalance	Seite 15
Bestätigungsvermerk HANSACentro/HANSAdynamic	Seite 16
Besteuerung der Wiederanlage per 31.08.2001	Seite 17
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien	Seite 18

Die Entwicklung der Fonds

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

am 31. August 2001 ist das erste volle Geschäftsjahr der beiden Investmentfonds-anteil-Sondervermögen (Dachfonds) **HANSAcentro** und **HANSAdynamic** abgelaufen. Mit Blick auf das seit Anfang 2001 geänderte Geschäftsjahr endete für den **HANSAbalance** das Rumpfgeschäftsjahr.

Dachfonds erwerben Anteile an Sondervermögen sowie ausländische Investmentanteile. Unsere Dachfonds unterscheiden sich in ihrer Anlagepolitik in erster Linie durch den Anteil der jeweils gehaltenen Aktienfonds. Diesbezüglich streben wir bei HANSAbalance eine Quote von etwa 20 % und bei HANSAcentro von gut 50 % an, wohingegen HANSAdynamic regelmäßig bis zu etwa 90 % in Aktienfonds investiert. Die jeweilige Anlagepolitik ist somit risikoarm, ausgewogen bzw. chancenreich ausgerichtet, was sich in der Regel in den Schwankungen der Anteilwerte auswirkt. HANSAdynamic schwankt wesentlich stärker als HANSAbalance, lässt längerfristig allerdings auch einen höheren Wertzuwachs erwarten. Alle drei Dachfonds erwerben auch Anteile an Offenen Immobilienfonds. Dabei lassen wir uns von der Überlegung leiten, dass durch diese Strategie erfahrungsgemäß die Risiken im Verhältnis zu den erwarteten Wertzuwächsen überproportional reduziert werden können. Hinsichtlich der erzielten Wertentwicklung konnten sich die Fonds in der Berichtsperiode nicht dem ungünstigen Trend an den Aktienmärkten entziehen, vermochten allerdings infolge der risikoadjustierten Anlagepolitik die belastenden Effekte – die bedeutenden Indices für Standardaktien fielen bis zu 36 % – in Grenzen zu halten.

Während HANSAcentro 12,3 % einbüßte, minderte sich bei HANSAdynamic der Anteilwert um 24,1 %. Der Wert des HANSAbalance gab im Rumpfgeschäftsjahr um 2,1 % nach.

Hamburg, im September 2001

Mit freundlicher Empfehlung
Ihre
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung:
Gerhard Gminder, Uwe Hagge, Gerhard Lenschow

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2000/2001

HANSAbalance

Wie wir im Halbjahresbericht zum 30. Juni 2000 mitteilten, wurde das Geschäftsjahr des HANSAbalance geändert, so dass wir im Folgenden über das Rumpfgeschäftsjahr 1.1.–31.8.2001 berichten.

Die Anlagepolitik des **HANSAbalance** wurde zur Auflegung am 1. Juli 1999 langfristig festgelegt. Infolgedessen setzten wir den seinerzeit formulierten Investmentstil auch in der Berichtsperiode fort. Die vorgesehene Aufteilung des Fondsvermögens von 20 % Aktienfonds, 60 % Rentenfonds und 20 % Offene Immobilienfonds behielten wir bei. In die Berichtsperiode fiel der jeweilige Anpassungstermin für die ursprüngliche Gewichtung. Diese Anpassung nehmen wir jeweils zum Februar und August vor. Aufgrund der rückläufigen Entwicklung der Aktienmärkte seit Jahresbeginn und der damit einhergehenden niedrigeren Gewichtung der Aktienfondsanteile konzentrierten wir uns zuletzt auf den Erwerb von Aktienfonds, um die ursprüngliche Aktienfondsquote von rund 20 % wieder zu erreichen.

Zum Abschluss des Geschäftsjahres war das Sondervermögen zu 18 % in national und international anlegenden Aktienfonds, zu 2 % in gemischten Wertpapierfonds und zu 60 % in Renten- und Geldmarktfonds aufgeteilt. Im Offenen Immobilienfonds HANSAIMmobilia wurden 20 % gehalten.

HANSACentro

Die Anlagepolitik des **HANSACentro** ist mit einer ausgewogenen Strategie wachstumsorientiert ausgerichtet. Diese Ausgewogenheit erreichen wir durch die Zusammensetzung von eher wertstabilen Renten- und Immobilienfonds und an der Historie gemessen eher chancenreichen Aktienfonds. Entsprechend dieser Vorgabe legten wir die zugeflossenen Mittel zu 45 % in der risikoärmeren Kategorie und bis zu 55 % in national und international agierenden Aktienfonds an.

Angesichts des noch geringen Fondsvolumens konzentrierten sich die Dachfondsanlagen auf hauseigene Produkte. Zum Berichtsende war der Fonds vollständig investiert. 45 % wurden in Aktienfonds angelegt, wobei europäische Aktienfonds mit 16 % und deutsche Aktienfonds mit 17 % Anteil am Fondsvolumen den Schwerpunkt bildeten. Das übrige Fondsvermögen teilte sich im wesentlichen mit gut 15 % auf HANSAIMmobilia und rund 38 % auf Rentenfonds auf.

HANSAdynamic

HANSAdynamic legt bis zu 90 % in Aktienfonds unterschiedlicher Kategorien an. Somit ist die Anlagestrategie darauf ausgerichtet, die vielfältigen Chancen an den Aktienmärkten verschiedener Regionen zu nutzen. Zudem liegt der Vorteil in der Diversifikation der Managementstile.

Der Schwerpunkt der Fondsanlagen richtete sich mit einem 54 % Anteil auf europäische und deutsche Aktienfonds. Die Regionen Amerika und Asien wurden durch entsprechende Zielfonds mit abgedeckt. Ein Teil der Anlagen floss in den HANSAVision D&P, der sich auf zukunfts-trächtige Unternehmen konzentriert. Mit der Beimischung des Immobilienfonds erreichen wir aufgrund der hohen Ertragseffizienz eine deutliche Risikominderung gegenüber reinen Aktiendachfonds. Diesbezüglich werden 15 % im Grundstücks-Sondervermögen HANSAIMmobilia gehalten.

Investmentfondsanteil-Sondervermögen HANSABalance

Fondsvermögen: EUR 45.304.293,24 (39.138.755,98)

Umlaufende Anteile: Stück 904.564 (744.992)

Vermögensaufteilung in TEUR / %

KAG-eigene inländische Wertpapier-Investmentanteile	35.483	78,32	(79,92)
Gruppeneigene ausländische Wertpapier-Investmentanteile	517	1,14	(-, -)
Gruppenfremde inländische Wertpapier-Investmentanteile	384	0,85	(-, -)
Anteile an gruppeneigenen Offenen Immobilienfonds	9.032	19,94	(19,78)
Barvermögen/sonstige Vermögensgegenstände/sonstige Verbindlichkeiten	-112	-0,25	(0,30)
	46.304	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.2000)

HANSAbalance

Vermögensaufstellung zum 31.8.2001

Gattungsbezeichnung	Anteile	Bestand 31.8.2001	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fonds- vermögens	
Wertpapier-Investmentanteile								
KAG-eigene Wertpapier-Investmentanteile								
HANSA D&P	ANT	19.389	3.729	–	EUR 40,880	792.622,32	1,75	
HANSAamerika	ANT	11.210	7.225	–	EUR 38,600	432.706,00	0,96	
HANSAasia	ANT	21.915	8.885	–	EUR 38,440	842.412,60	1,86	
HANSAeffekt	ANT	18.000	5.795	630	EUR 46,480	836.640,00	1,85	
HANSAeuropa	ANT	91.655	43.155	7.640	EUR 46,980	4.305.951,90	9,50	
HANSAgeldmarkt	ANT	21.863	107.198	100.775	EUR 51,970	1.136.220,11	2,51	
HANSAinternational	ANT	429.220	60.345	2.870	EUR 20,260	8.695.997,20	19,19	
HANSArenta	ANT	361.430	45.655	10.945	EUR 23,670	8.555.048,10	18,88	
HANSAsecur	ANT	43.700	11.880	1.115	EUR 19,370	846.469,00	1,87	
HANSAvision D&P	ANT	21.016	4.641	2.380	EUR 37,290	783.686,64	1,73	
HANSAzins	ANT	322.725	241.430	215.510	EUR 25,580	8.255.305,50	18,22	
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile								
EUROPA-BOND	ANT	9.050	9.050	–	EUR 57,120	516.936,00	1,14	
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile ¹⁾								
NORD-ROHSTOFF	ANT	8.010	670	–	EUR 47,920	383.839,20	0,85	
Anteile an Offenen Immobilienfonds								
Gruppeneigene Offene Immobilienfonds								
HANSAimmobilia	ANT	173.000	33.755	7.740	EUR 52,210	9.032.330,00	19,94	
Summe der Investmentanteile						EUR	45.416.164,57	100,25
Bankguthaben und Geldmarktpapiere								
EUR – Guthaben bei der Depotbank	EUR	242.415,99				242.415,99	0,54	
Summe der Bankguthaben							242.415,99	0,54
Sonstige Vermögensgegenstände								
Zinsansprüche	EUR	577,09				577,09	0,00	
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							577,09	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten ^{*)}							–354.864,41	–0,78
Fondsvermögen						EUR	45.304.293,24	100,00
Anteilwert	EUR					50,08		
Umlaufende Anteile	STK					904.564		

^{*)} noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, abzuführende Steuern, Kostenabgrenzungen

¹⁾ Die Verwaltungsvergütung für nicht gruppenzugehörige Investmentfonds beträgt:
NORD-ROHSTOFF bis zu 0,250% p.Qu. des Fondsvermögens.

Wertpapierkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Gruppeneigene Investmentanteile Kurse per 31.08.2001
 Gruppenfremde Investmentanteile Kurse per 30.08.2001

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Wertpapier-Investmentanteile			
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile			
HANSAtop 25	ANT	340	340

HANSAbalance

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.1.2001 bis 31.08.2001

je Anteil

Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	15.415,33	0,02
Erträge aus Investmentanteilen	EUR	1.764.482,30	1,95
Erträge insgesamt	EUR	1.779.897,63	1,97
Verwaltungsvergütung	EUR	-90.999,10	-0,11
Depotbankvergütung	EUR	-21.908,59	-0,02
Depotgebühren	EUR	-1.383,47	0,00
Veröffentlichungskosten	EUR	-8.499,19	-0,01
Prüfungskosten	EUR	-8.265,45	-0,01
Aufwendungen insgesamt	EUR	-131.055,80	-0,15
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.648.841,83	1,82

Entwicklung des Fondsvermögens

2001

Fondsvermögen am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	39.138.755,98
Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-1.278.238,65
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	EUR 14.473.175,04		
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	EUR -6.229.387,01		
Mittelzufluss (netto)		EUR	8.243.788,03
Ertragsausgleich		EUR	-298.769,67
Ordentlicher Nettoertrag		EUR	1.648.841,83
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren		EUR	154.825,84
Realisierte Verluste aus Wertpapieren		EUR	-211.737,41
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	-1.757.378,97
Körperschaftsteuer		EUR	-5.830,07
Kapitalertragsteuer (25 %)		EUR	-3.400,88
Kapitalertragsteuer (30 %)		EUR	-309.360,89
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 25 %)		EUR	-187,05
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 30 %)		EUR	-17.014,85
Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	45.304.293,24

Berechnung der Wiederanlage

insgesamt

je Anteil

Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.648.841,83	1,82
Realisierte Gewinne	EUR	154.825,84	0,17
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	1.803.667,67	1,99
Körperschaftsteuer	EUR	-5.830,07	-0,01
Kapitalertragsteuer (25 %)	EUR	-3.400,88	0,00
Kapitalertragsteuer (30 %)	EUR	-309.360,89	-0,34
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 25 %)	EUR	-187,05	0,00
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 30 %)	EUR	-17.014,85	-0,02
Wiederanlage	EUR	1.467.873,93	1,62

Entwicklung des Fondsvermögens seit Auflegung

Geschäfts- jahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Auflegung	EUR 0,00	EUR 50,00
1999	EUR 12.511.157,26	EUR 51,58
2000	EUR 39.138.755,98	EUR 55,54
2001	EUR 45.304.293,24	EUR 50,08



Investmentfondsanteil-Sondervermögen HANSACentro

Fondsvermögen: EUR 6.572.746,79 (849.454,64)

Umlaufende Anteile: Stück 149.052 (16.777)

Vermögensaufteilung in TEUR / %

KAG-eigene inländische Wertpapier-Investmentanteile	5.360	81,56	(80,04)
Gruppeneigene ausländische Wertpapier-Investmentanteile	206	3,13	(-, -)
Anteile an Offenen Immobilienfonds	997	15,16	(9,99)
Barvermögen/sonstige Vermögensgegenstände/sonstige Verbindlichkeiten	10	0,15	(9,97)
	6.573	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.08.2000)

HANSACentro

Vermögensaufstellung zum 31.8.2001

Gattungsbezeichnung	Anteile	Bestand 31.8.2001	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fonds- vermögens
Wertpapier-Investmentanteile							
KAG-eigene Wertpapier-Investmentanteile							
HANSA D&P	ANT	2.110	–	–	EUR 40,880	86.256,80	1,31
HANSAamerika	ANT	12.140	11.640	–	EUR 38,600	468.604,00	7,13
HANSAasia	ANT	5.550	5.310	–	EUR 38,440	213.342,00	3,25
HANSAeffekt	ANT	12.625	11.955	500	EUR 46,480	586.810,00	8,93
HANSAeuropa	ANT	12.475	12.525	1.450	EUR 46,980	586.075,50	8,92
HANSAinternational	ANT	32.715	26.600	–	EUR 20,260	662.805,90	10,08
HANSArenta	ANT	35.585	32.335	–	EUR 23,670	842.296,95	12,81
HANSAsecur	ANT	16.440	14.670	–	EUR 19,370	318.442,80	4,84
HANSAtop 25	ANT	11.805	11.145	–	EUR 41,210	486.484,05	7,40
HANSAvision D&P	ANT	8.435	7.735	700	EUR 37,290	314.541,15	4,79
HANSAzins	ANT	31.070	31.870	800	EUR 25,580	794.770,60	12,09
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile							
EUROPA-BOND	ANT	3.600	3.600	–	EUR 57,120	205.632,00	3,13
Anteile an Offenen Immobilienfonds							
Gruppeneigene Offene Immobilienfonds							
HANSAimmobilia	ANT	19.090	17.450	–	EUR 52,210	996.688,90	15,16
Summe der Investmentanteile					EUR	6.562.750,65	99,85
Bankguthaben und Geldmarktpapiere							
EUR – Guthaben bei der Depotbank	EUR	60.873,48				60.873,48	0,93
Summe der Bankguthaben						60.873,48	0,93
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche	EUR	118,23				118,23	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						118,23	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten *)						–50.995,57	–0,78
Fondsvermögen					EUR	6.572.746,79	100,00
Anteilwert	EUR					44,10	
Umlaufende Anteile	STK					149.052	

*) noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, abzuführende Steuern, Kostenabgrenzungen

Wertpapierkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Gruppeneigene Investmentanteile Kurse per 31.08.2001

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.9.2000 bis 31.08.2001

je Anteil

Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	6.444,41	0,04
Erträge aus Investmentanteilen	EUR	176.507,07	1,18
Sonstige Erträge	EUR	1.138,10	0,01
Erträge insgesamt	EUR	184.089,58	1,23
Verwaltungsvergütung	EUR	-10.300,70	-0,07
Depotbankvergütung	EUR	-2.112,60	-0,01
Depotgebühren	EUR	-201,25	0,00
Veröffentlichungskosten	EUR	-4.959,63	-0,03
Prüfungskosten	EUR	-7.405,47	-0,05
Aufwendungen insgesamt	EUR	-24.979,65	-0,16
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	159.109,93	1,07

Entwicklung des Fondsvermögens

2001

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	849.454,64
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	EUR	6.854.804,29	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	EUR	-517.326,66	
Mittelzufluss (netto)	EUR	6.337.477,63	
Ertragsausgleich	EUR	-81.559,46	
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	159.109,93	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	EUR	4.663,76	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	EUR	-21.040,04	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	-632.073,30	
Körperschaftsteuer	EUR	-3.433,41	
Kapitalertragsteuer (25 %)	EUR	-2.002,83	
Kapitalertragsteuer (30 %)	EUR	-35.772,48	
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 25 %)	EUR	-110,16	
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 30 %)	EUR	-1.967,49	
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	EUR	6.572.746,79	

Berechnung der Wiederanlage

insgesamt

je Anteil

Ordentlicher Nettoertrag	EUR	159.109,93	1,07
Realisierte Gewinne	EUR	4.663,76	0,03
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	163.773,69	1,10
Körperschaftsteuer	EUR	-3.433,41	-0,02
Kapitalertragsteuer (25 %)	EUR	-2.002,83	-0,01
Kapitalertragsteuer (30 %)	EUR	-35.772,48	-0,24
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 25 %)	EUR	-110,16	0,00
Solidaritätszuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 30 %)	EUR	-1.967,49	-0,01
Wiederanlage	EUR	120.487,32	0,82

Entwicklung des Fondsvermögens seit Auflegung

Geschäfts- jahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Auflegung	EUR 0,00	EUR 50,00
2000	EUR 849.454,64	EUR 50,63
2001	EUR 6.572.746,79	EUR 44,10

Investmentfondsanteil-Sondervermögen HANSAdynamic

Fondsvermögen: EUR 2.432.540,69 (423.540,01)
Umlaufende Anteile: Stück 63.132 (8.322)

Vermögensaufteilung in TEUR / %

KAG-eigene inländische Wertpapier-Investmentanteile	2.054	84,42	(87,87)
Anteile an gruppeneigenen Offenen Immobilienfonds	370	15,20	(11,49)
Barvermögen/sonstige Vermögensgegenstände/sonstige Verbindlichkeiten	9	0,38	(3,64)
	2.433	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.08.2000)

Vermögensaufstellung zum 31.8.2001

Gattungsbezeichnung	Anteile	Bestand 31.8.2001	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fonds- vermögens
Wertpapier-Investmentanteile							
KAG-eigene Wertpapier-Investmentanteile							
HANSAamerika	ANT	8.045	6.745	–	EUR 38,600	310.537,00	12,77
HANSAasia	ANT	5.800	5.090	–	EUR 38,440	222.952,00	9,17
HANSAeffekt	ANT	7.690	7.420	500	EUR 46,480	357.431,20	14,69
HANSAeuropa	ANT	7.440	7.440	–	EUR 46,980	349.531,20	14,37
HANSAsecur	ANT	11.840	9.815	–	EUR 19,370	229.340,80	9,43
HANSAtop 25	ANT	9.165	9.225	1.210	EUR 41,210	377.689,65	15,53
HANSAvision D&P	ANT	5.530	4.190	–	EUR 37,290	206.213,70	8,48
Anteile an Offenen Immobilienfonds							
Gruppeneigene Offene Immobilienfonds							
HANSAimmobilia	ANT	7.080	6.140	–	EUR 52,210	369.646,80	15,20
Summe der Investmentanteile					EUR	2.423.342,35	99,62
Bankguthaben und Geldmarktpapiere							
EUR – Guthaben bei der Depotbank	EUR	20.339,99				20.339,99	0,84
Summe der Bankguthaben						20.339,99	0,84
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche	EUR	112,86				112,86	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						112,86	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten *)					EUR	–11.254,51	–0,46
Fondsvermögen					EUR	2.432.540,69	100,00
Anteilwert	EUR					38,53	
Umlaufende Anteile	STK					63.132	

*) Kostenabgrenzungen, noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, abzuführende Steuern

Wertpapierkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Gruppeneigene Investmentanteile Kurse per 31.08.2001

HANSAdynamic

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.9.2000 bis 31.08.2001

je Anteil

Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3.318,38	0,05
Erträge aus Investmentanteilen	EUR	40.402,45	0,64
Sonstige Erträge	EUR	1.002,68	0,02
Erträge insgesamt	EUR	44.723,51	0,71
Verwaltungsvergütung	EUR	-3.426,52	-0,05
Depotbankvergütung	EUR	-810,37	-0,01
Depotgebühren	EUR	-76,83	0,00
Veröffentlichungskosten	EUR	-4.849,79	-0,08
Prüfungskosten	EUR	-7.405,47	-0,12
Aufwendungen insgesamt	EUR	-16.568,98	-0,26
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	28.154,53	0,45

Entwicklung des Fondsvermögens

2001

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	423.540,01
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	EUR	2.704.597,68	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	EUR	-239.543,19	
Mittelzufluss (netto)	EUR	2.465.054,49	
Ertragsausgleich	EUR	-16.018,22	
Ordentlicher Nettoertrag	EUR	28.154,53	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	EUR	-3.941,81	
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	-459.572,24	
Körperschaftsteuer	EUR	-1.039,29	
Kapitalertragsteuer (25 %)	EUR	-606,25	
Kapitalertragsteuer (30 %)	EUR	-2.840,94	
Solidaritatzuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 25 %)	EUR	-33,34	
Solidaritatzuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 30 %)	EUR	-156,25	
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	EUR	2.432.540,69	

Berechnung der Wiederanlage

insgesamt

je Anteil

Ordentlicher Nettoertrag	EUR	28.154,53	0,45
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	28.154,53	0,45
Körperschaftsteuer	EUR	-1.039,29	-0,02
Kapitalertragsteuer (25 %)	EUR	-606,25	-0,01
Kapitalertragsteuer (30 %)	EUR	-2.840,94	-0,05
Solidaritatzuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 25 %)	EUR	-33,34	0,00
Solidaritatzuschlag (auf Kapitalertragsteuer mit 30 %)	EUR	-156,25	0,00
Wiederanlage	EUR	23.478,46	0,37

Entwicklung des Fondsvermögens seit Auflegung

Geschäfts- jahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Auflegung	EUR 0,00	EUR 50,00
2000	EUR 423.540,01	EUR 50,89
2001	EUR 2.432.540,69	EUR 38,53

Bestätigungsvermerk

Wir haben gemäß § 24a des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften (KAGG) den Rechenschaftsbericht des Sondervermögens HANSAbalance unter Einbeziehung der Buchführung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Januar 2001 bis 31. August 2001 geprüft. Die Prüfung erstreckte sich gemäß § 24a KAGG auch darauf, ob bei der Verwaltung des Sondervermögens die Vorschriften des KAGG und die Bestimmungen der Vertragsbedingungen, nach denen sich das Rechtsverhältnis der Kapitalanlagegesellschaft zu den Anteilhabern bestimmt, eingehalten wurden. Die Buchführung und die Aufstellung des Rechenschaftsberichts sowie die Verwaltung des Sondervermögens nach den Vorschriften des KAGG und den ergänzenden Regelungen in den Vertragsbedingungen liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Rechenschaftsbericht unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben sowie festzustellen, ob bei der Verwaltung des Sondervermögens die Vorschriften des KAGG und die Vertragsbedingungen beachtet wurden.

Wir haben unsere Prüfung nach § 24a KAGG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Rechenschaftsbericht sowie auf die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und der Verwaltung des Sondervermögens wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechenschaftsbericht sowie die Einhaltung von KAGG und Vertragsbedingungen überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Rechenschaftsbericht sowie die Beachtung der Vorschriften des KAGG und der Vertragsbedingungen bei der Verwaltung des Sondervermögens. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Hamburg, den 21. September 2001

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Krall	Behrens
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

Für die Besteuerung der Wiederanlage bei unbeschränkter Steuerpflicht gilt folgendes:

	HANSA balance EUR	HANSA- centro EUR	HANSA- dynamic EUR
Wiederanlage *)			
Anrechenbare Körperschaftsteuer gemäß § 38a KAGG	1,44	0,79	0,37
Kapitalertragsteuer auf Dividendenanteil	0,01	0,02	0,02
Solidaritätszuschlag	0,01	0,01	0,01
Kapitalertragsteuer auf Zinsanteil	-,	-,	-,
Solidaritätszuschlag	0,34	0,24	0,05
	0,02	0,01	-,
Steuerpflichtiger Bruttoertrag bei Zugehörigkeit des Anteils zum			
a. Privatvermögen**)	1,16	0,90	0,14
davon zur Hälfte besteuert	-,	-,	-,
b. Betriebsvermögen von Personengesellschaften und anderen Unternehmen	1,37	1,21	0,47
davon zur Hälfte besteuert	-,	-,	-,
c. Betriebsvermögen von Körperschaften	1,37	1,21	0,47
Anrechenbar sind:			
1. Körperschaftsteuer von	0,01	0,02	0,02
die sich mit 3/7 aus einem Dividendenanteil (Anrechnungsverfahren) von	0,02	0,05	0,04
errechnet****)			
2. Kapitalertragsteuer von	0,01	0,01	0,01
die sich mit 25 % aus dem Dividendenanteil errechnet			
zzgl. Solidaritätszuschlag von	-,	-,	-,
3. Kapitalertragsteuer von	-,	-,	-,
die sich mit 20 % aus dem Dividendenanteil (Halbeinkünfteverfahren) von	-,	-,	-,
errechnet*****)			
zzgl. Solidaritätszuschlag von	-,	-,	-,
4. Kapitalertragsteuer von	0,34	0,24	0,05
die sich mit 30 % aus den Kapitalertragsteuerpflichtigen Zinsen von	1,14	0,80	0,15
errechnet*****)			
zzgl. Solidaritätszuschlag von	0,02	0,01	-,
5. Anrechenbare Quellensteuer von*****)			
a. Privatvermögen, Betriebsvermögen			
Besteuerung in voller Höhe	0,02	0,02	0,03
ausländischer Bruttoertrag	0,08	0,13	0,16
b. Privatvermögen, Betriebsvermögen von Personengesellschaften und			
anderen Unternehmen, Besteuerung zur Hälfte	-,	-,	-,
ausländischer Bruttoertrag	-,	-,	-,
Dem Progressionsvorbehalt gemäß § 32b EStG unterliegende ausländische Erträge	0,04	0,02	0,02
Inländischer Dividendenanteil ohne Körperschaftsteuer			
aus EK 01	0,01	0,04	-,
aus EK 04	-,	-,	-,
Rücknahmepreis per 31.08.2001	50,08	44,10	38,53
Wertpapier-Kennnummer	979.971	979.974	979.975

*) Bei thesaurierenden Fonds werden die Erträge nicht ausgeschüttet, sondern verbleiben entsprechend den Vertragsbedingungen im Fondsvermögen. Diese Erträge gelten mit dem Ende des Geschäftsjahres am 31. August 2001 steuerlich als zugeflossen.

**) Lohnsteuerpflichtige Anteilinhaber müssen die Erträge nur dann versteuern, wenn ihre nicht versteuerten Nebeneinkünfte die Freigrenze von DM 800,- im Jahr übersteigen. Diese Freigrenze erhöht sich durch die Werbungskosten-Pauschale bei Einkünften aus Kapitalvermögen um DM 100,- (bei Ehegatten um DM 200,-) zuzüglich eines Sparerfreibetrages von DM 3.000,- (bei Ehegatten DM 6.000,-).

***)) Die anrechenbare Körperschaftsteuer wird nach einer Anordnung der Finanzbehörde wie folgt errechnet:
Der zur Anrechnung berechtigte Dividendenanteil wird multipliziert mit der Zahl der vorhandenen Anteile, daraus 3/7. Der Betrag wird in der Steuerbescheinigung ausgewiesen. Seit dem 1.4.1999 wird auf den zur Anrechnung von Körperschaftsteuer berechtigenden Dividendenanteil eine anrechenbare Kapitalertragsteuer von 25 % zzgl. Solidaritätszuschlag von 5,5 % hierauf erhoben.

****)) Durch das Steuersenkungsgesetz 2000 tritt ein Systemwechsel bei der Besteuerung von in- und ausländischen Dividenden ein: dem Sondervermögen ab 1.1.2001 zufließende ausländische Dividenden sowie inländische Dividenden für Geschäftsjahre von Aktiengesellschaften, die ab dem 1.1.2001 beginnen, unterliegen dem sogenannten Halbeinkünfteverfahren und sind beim Anleger nur zur Hälfte steuerpflichtig. Werden die Anteile im Betriebsvermögen von Körperschaften gehalten, sind diese Dividenden steuerfrei. Das bisherige Körperschaftsteuer-Anrechnungsverfahren entfällt. Inländische Dividenden unterliegen einer Kapitalertragsteuer von 20 % zzgl. Solidaritätszuschlag von 5,5 % hierauf. Bei Vorliegen einer NV-Bescheinigung oder eines Freistellungsauftrages wird diese Kapitalertragsteuer dem Anteilinhaber erstattet, anderenfalls erhält der Anleger eine Steuerbescheinigung.

*****)) Die auf den einzelnen Anleger entfallende Kapitalertragsteuer (§ 38 b KAGG) wird auf Anweisung der Finanzbehörde wie folgt errechnet:
Die in der Ausschüttung enthaltenen Kapitalertragsteuerpflichtigen Zinserträge sind zunächst mit der Anzahl der beim Anleger vorhandenen Anteile zu multiplizieren; hieraus sind 30 % Zinsabschlag zuzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag hierauf zu errechnen. Der Betrag wird bei Vorliegen einer NV-Bescheinigung oder bei Nachweis der Ausländereigenschaft in voller Höhe, bei Vorliegen eines Freistellungsauftrages bis zur Höhe des Sparerfreibetrages gutgeschrieben. Anderenfalls erhält der Anleger eine Steuerbescheinigung.

*****)) Die ausländische Quellensteuer ist nach § 34c Abs. 1 EStG auf die geschuldete Einkommensteuer anrechenbar oder nach § 34c Abs. 2 EStG vom Gesamtbetrag der Einkünfte abziehbar.

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: (040) 300 57- 0
Telefax: (040) 300 57- 6142

Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: info@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
EUR 10.535.702,-
(Stand 31.12.2000)

Gesellschafter:

NOVA Allgemeine Versicherung AG, Hamburg
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG
für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

CONRAD HINRICH DONNER BANK AG,
Hamburg

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
EUR 52.766.000,-
(Stand 30.06.2001)

Einzahlungen:

VEREINS- UND WESTBANK AG, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178
CONRAD HINRICH DONNER BANK AG,
Hamburg
BLZ 200 303 00, Konto-Nr. 2075008

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe
(zugleich stellvertretender Präsident des
Verwaltungsrats der HANSA-NORD-LUX
Managementgesellschaft)

Udo Bandow (stellvertretender Vorsitzender),
Aufsichtsratsmitglied der
VEREINS- UND WESTBANK AG
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der
HANSA-NORD-LUX Managementgesellschaft)

Harald Boberg,
Vorstandsmitglied der
VEREINS- UND WESTBANK AG

Klaus Hackert,
Präsident der Handwerkskammer Heilbronn

Bernhard Hoch (bis 8. Mai 2001),
Präsident der Handwerkskammer Konstanz

Horst Kissel,
Vorstandsmitglied i.R. DEUTSCHE POST AG

Hans-Joachim Krauß,
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe

Dr. Henner Puppel (ab 8. Mai 2001),
Sprecher des Vorstandes NATIONAL-BANK AG,
Essen

Holger Wenzel,
Hauptgeschäftsführer des Hauptverbandes
des Deutschen Einzelhandels, Berlin

Karl Josef Wirges,
Präsident der Handwerkskammer Rheinhessen

Wirtschaftsprüfer:

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft
Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfung-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Gerhard Gminder

Uwe Hagge

Gerhard Lenschow
(zugleich Verwaltungsratsmitglied
der HANSA-NORD-LUX Management-
gesellschaft)

HANSAINVEST.
Ihr Kapital.
Unsere Kompetenz.
Ihr Anlageerfolg.

Y 400 A 10/2001 Schim

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe